



Stellenausschreibung

Das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen (LANUV) ist als Landesoberbehörde in den Fachgebieten Naturschutz, technischer Umweltschutz für Wasser, Boden und Luft sowie Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit tätig.

Die Abteilung 3 „Wirkungsbezogener und übergreifender Umweltschutz, Klima, Umweltbildung“ sucht für den Fachbereich 34 „Übergreifende Umweltthemen, Landwirtschaft und Umwelt, Umweltinformation“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Dienort **Essen unbefristet** eine / einen

Ingenieur/-in (Bachelor oder Diplom-FH) der Fachrichtung Agrarwissenschaft oder vergleichbare Fachrichtungen (EG 10 bzw. EG 11 TV-L, A 10 bis A 11 LBesO).

Die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung ist gegeben.

Der Fachbereich 34 ist im LANUV für Aufgaben im Rahmen der Umweltberichterstattung wie beispielsweise die Entwicklung und Pflege von Umwelt- und Nachhaltigkeitsindikatoren zuständig und koordiniert fachübergreifende Umweltthemen. Darüber hinaus werden abteilungsübergreifende Fragestellungen im Zusammenhang mit den Umweltwirkungen der Landwirtschaft sowie Nachhaltigkeitsthemen wie z.B. Lebensmittelverluste und nachhaltiger Konsum bearbeitet.

Aufgabenschwerpunkte:

- **Bearbeitung von fachübergreifenden Fragestellungen sowie Durchführung von Projekten im Bereich der Nachhaltigkeit von Landwirtschaft und Ernährung**
 - Ermittlung von Nachhaltigkeitspotentialen in der Wertschöpfungskette Landwirtschaft –Verarbeitung– Handel– Konsum
 - Fachliche Beratung des MKULNV bei der Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie sowie bei der Entwicklung nachhaltiger Produktions- und Konsummuster wie z.B. zur Vermeidung von Lebensmittelverschwendung
 - Planung und Durchführung von Projekten zur Nachhaltigkeit in der Gemeinschaftsverpflegung
 - Betreuung und Weiterentwicklung des Ernährungsportal NRW

- **Mitarbeit in der Projektgruppe „Konzeption, Vorbereitung und Betreuung der NRW-Landesbeteiligung auf der Internationalen Grünen Woche in Berlin“**
 - Organisation und Durchführung incl. Vor-Ort-Betreuung der NRW-Messepräsenz
 - Konzeption und Weiterentwicklung des NRW-Gemeinschaftsstandes
 - Bearbeitung vergaberechtlicher Ausschreibungen und Verträge z.B. für den Messe- und Hallenbau sowie das Bühnenprogramm
 - Kommunikation und Abstimmung mit den Mitausstellern und Akteuren
 - Planung, Organisation und Durchführung von Sitzungen und Veranstaltungen wie z.B. der Vorbereitungstreffen und des Eröffnungsabends
 - Organisation und Betreuung der „Gästelounge“
 - Organisation und Betreuung von Ausstellern sowie des Gästebetriebs incl. Ausstellerausweise und Tageskarten
 - Evaluation des Messeauftritts z.B. durch Befragungen der Akteure

Fachliches Anforderungsprofil:

Abgeschlossenen Hochschulstudium (Bachelor oder Diplom-FH) in der Fachrichtung Agrarwissenschaften oder vergleichbare Fachrichtungen (**Ausschlusskriterium**)

Von Vorteil sind:

- Kenntnisse und mehrjährige Erfahrungen in der Bearbeitung von fachübergreifenden Fragestellungen zur Nachhaltigkeit von Landwirtschaft und Ernährung
- Spezielle vertiefte Kenntnisse und mehrjährige Erfahrungen in der Konzeption, Vorbereitung und Durchführung von Messen, Veranstaltungen und Ausstellungen oder im Bereich Verbraucherinformation

Persönliches Anforderungsprofil:

- Fahrerlaubnis Klasse B (ehemals III) bzw. Fahrdienst durch eine Arbeitsassistenz im Sinne des SGB IX mit der Bereitschaft zu Dienstreisen und die Bereitschaft und Befähigung zum Führen eines Dienstfahrzeugs mit häufigen Fahrtätigkeiten innerhalb von NRW (**Ausschlusskriterium**)
- Fähigkeit in einem Team selbstständig zu arbeiten
- Organisations-, Kommunikations- und Verhandlungsgeschick
- Kooperationsfähigkeit
- Durchsetzungsvermögen
- Analytisches Denkvermögen

Allgemeines:

Die Eingruppierung erfolgt grundsätzlich in Abhängigkeit von der Berufserfahrung und den persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 11 TV-L. Der konkrete Aufgabenzuschnitt erfolgt auf Basis der Kenntnisse und Erfahrungen der künftigen Stelleninhaberin bzw. des künftigen Stelleninhabers. Die Stelle kommt auch in Betracht für Beamtinnen und Beamten des gehobenen technischen Dienstes (in einem statusrechtlichen Amt der Bes. Gr. A 10 bis A 11 LBesO).



Das LANUV fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und wurde dementsprechend von der berufundfamilie Service GmbH zertifiziert. So werden im LANUV zum Beispiel umfangreiche Möglichkeiten der Arbeitszeitgestaltung angeboten.

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Ebenfalls ausdrücklich erwünscht sind Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB

IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung richtet sich auch ausdrücklich an Menschen mit Migrationshintergrund.

Fachbezogene Auskünfte können bei Herrn Oertzen (Tel.: 0201/7995-1369 oder per E-Mail an gero.oertzen@lanuv.nrw.de) eingeholt werden. Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren wenden Sie sich bitte an den Fachbereich 11 „Personal“ Frau Koritnik (Tel.: 02361 / 305 – 3266 oder per E-Mail an nicole.koritnik@lanuv.nrw.de).

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre vollständigen, aussagekräftigen und schriftlichen Bewerbungsunterlagen inkl. Nachweise zum fachlichen Anforderungsprofil (insbesondere das Diploma Supplement und das Transcript of Records) **bis zum 25.05.2017** (es gilt das Datum des Posteingangsstempels) an das

Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW
Fachbereich 11
Kennziffer: FB 34/gD/2017/Ko
Leibnizstraße 10
45659 Recklinghausen

Bewerbungen per E-Mail werden **nicht** berücksichtigt. Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Hinweis:

Bitte reichen Sie keine Originaldokumente ein und verzichten Sie auf Bewerbungsmappen. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Unterlagen unter Berücksichtigung des Datenschutzes vernichtet.